



An einen Haushalt. Nr. 03/2021
Amtliche Mitteilung

Die Gemeindezeitung

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn

FEBRUAR 2021



PENSIONISTEN-URLAUB: ANMELDUNG VON 9. BIS 16. MÄRZ

ZU DEN PARTEIENVERKEHRSZEITEN AM GEMEINDEAMT



UNSERE REGION BLÜHT AUF!



GEMEINDEAMT



Telefon 02287/2208 Serie
Telefax 02287/2208 -30
Bürgertelefon 0800 202 113
(kostenlos)
E-Mail:
gemeinde@strasshofandernordbahn.gv.at
Internet-Informationen über
Strasshof unter:
www.strasshofandernordbahn.gv.at

PARTEIENVERKEHR

Montag 07.30–12 Uhr
Dienstag 07.30–12 Uhr und
12.30–18 Uhr
Mittwoch 07.30–12 Uhr
Donnerstag 07.30–12 Uhr
Freitag 07.30–13 Uhr
15.00–17.30 Uhr
Journaldienst

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS UND DES VIZEBÜRGERMEISTERS

Dienstag 16.30–18.30 Uhr
Freitag 15.00–17.30 Uhr

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Rechtsanwalt Dr. Koth
02.03.2021 06.04.2021
04.05.2021 01.06.2021
alle angeführten Tage sind Dienstag
16.30–18.30 Uhr,
Gemeindeamt/Sitzungssaal

NOTARIAT

Dr. Rohringer
04.03.2021 08.04.2021
06.05.2021 10.06.2021
alle angeführten Tage sind Donnerstag
14.30–16.30 Uhr,
Gemeindeamt/Sitzungssaal

KOSTENLOSE STEUERBERATUNG

Mag. Franz Wolfbeißer
RPW Wirtschaftstreuhand GmbH
16.03.2021 13.04.2021
11.05.2021 08.06.2021
alle angeführten Tage sind Dienstag
16.30–18.30 Uhr,
Gemeindeamt/Sitzungssaal

GEMEINDEBÜCHEREI

Gemeindehaus Schönkirchner Straße
Tel. 02287/4666-3
buecherei.strasshof@aon.at
Öffnungszeiten: Dienstag, 16–19 Uhr
Freitag, 13.30–18 Uhr

MUTTERBERATUNG

jeweils am 2. und 4. Freitag im
Monat, 13.30–14.30 Uhr
NEU: Schönkirchner Straße 3, 1. Stock

BAUSPRECHTAGE

Bausachverständiger:
DI Johann Baumgartner
05.03.2021 09.04.2021
07.05.2021 11.06.2021
8–12 Uhr, Gemeindeamt/Sitzungssaal

KULTURHAUS STRASSHOF HEIMATMUSEUM

Bahnhofplatz 22
(gegenüber dem Postamt)
Öffnungszeiten:
Sonn- und Feiertag 13–17 Uhr;
fixe Sperrzeiten:
24., 25. und 26.12. sowie 1.1.
Gruppen nach telefonischer
Voranmeldung unter 02287/2208

GRÜNSCHNITZWISCHENLAGER

Dezember bis Ende März:
Samstag, 8–14 Uhr
April bis Ende November:
Mittwoch, 8–12 und 13–16 Uhr
Freitag, 10–12 und 13–17 Uhr
Samstag, 8–14 Uhr

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Dezember bis Ende März:
Freitag, 10–12 und 13–17 Uhr
Samstag, 8–12 Uhr
Anfang April bis Ende November:
Freitag, 8–12 und 13–18 Uhr
Samstag, 8–14 Uhr

POLIZEI



Notruf: 133 – ohne Vorwahl
Polizeiinspektion Deutsch-Wagram
Telefon 059133/3203
Fax 059133/3203-109
Polizeistützpunkt Strasshof
Gemeindehaus Schönkirchner Str. 3
Torsprechstelle

RETTUNG



144 – ohne Vorwahl
Ärzteneruf: 141 – ohne Vorwahl

FEUERWEHR



Notruf: 122 – ohne Vorwahl
Feuerwehrhaus: 02287/3122
Fax: 02287/3122-22
office@feuerwehr-strasshof.at
Diensthabender Offizier (OVD):
0676/861800
Brandmelder beim Feuerwehrhaus

EVN

Notruf bei Gasgebrehen: 128
Wasser:
02247/790-0 (EVN Deutsch-Wagram)
Störungsmeldestelle: 02247/2800

SONSTIGES

Straßenbeleuchtung:
technik@strasshofandernordbahn.gv.at
Technischer Dienst:
0664/637 15 90
Bürgermeister: 0664/88 60 50 49
Vizebürgermeister 02287/3992
Kanalbereitschaft:
0664/652 84 85



LIEBE STRASSHOFERINNEN! LIEBE STRASSHOFER!

Schulcampus

Im September des vorigen Jahres ist der neue Schulcampus in der Schönkirchner Straße in Betrieb gegangen. Dieses Bauprojekt ist bis jetzt das größte in der Geschichte der Gemeinde Strasshof. Im Jänner fand die letzte Sitzung des Baubeirates als begleitendes Gremium statt, in der nach zweijähriger Bauzeit dieses Projekt abgeschlossen werden konnte. Das Hauptthema dieser Sitzung war die Endabrechnung des Bauprojektes und der Bericht über die Kosten war sehr erfreulich. Vor Baubeginn im April 2017 wurden die Gesamtkosten auf 28 Mio. € geschätzt. Die jetzige Endabrechnung fast 4 Jahre später ergibt Gesamtkosten von 27.717.170 €, also um 282.830 € weniger als die gesamt geschätzten Kosten. Somit konnte dieses Projekt auch von der Kostenseite sehr erfolgreich abgeschlossen werden.

Umbau ehemaliger Hort in Kindergarten

Der bestehende noch relativ neue Gebäudeteil des alten Volksschulkomplexes in der Schulstraße 19 wird in diesem Jahr in einen 3-gruppigen Kindergarten umgebaut. Dazu wurde bereits im Gemeinderat der Grundsatzbeschluss gefasst und auch die Generalplanerleistungen wurden bereits vom Gemeinderat vergeben. Derzeit laufen die Ausschreibungen für die nötigen Umbauarbeiten, sodass in der nächsten Gemeinderatssitzung die Vergabe stattfinden kann. Danach wird sofort mit den Bau-

arbeiten begonnen, um diese im Sommer abschließen zu können und die Inbetriebnahme im September erfolgen kann. Somit stehen ab September 7 Kindergärten mit insgesamt 22 Gruppen für die Strasshofer Kindergartenkinder zur Verfügung.

Kleinkinderbetreuung Neubau Kinderhaus

Auch bei diesem Bauprojekt wurden bereits die zwei Gemeinderatsbeschlüsse, Grundsatzbeschluss und die Vergabe der Generalplanerleistungen, gefasst. Dieses neue Gebäude wird am Grundstück des Kindergartens Josef-Drapela-Straße errichtet. Derzeit ist der Einreichplan in Absprache mit der Leitung des Kinderhauses im Entstehen. Als nächster Schritt wird um die nötige Baubewilligung angesucht. Danach folgt die Ausschreibung der benötigten Arbeiten, um im Sommer mit dem Bau beginnen zu können. In diesem Neubau sind 3 barrierefreie Gruppenräume nach dem neuesten Stand der Technik vorgesehen. Nach ca. einjähriger Bauzeit soll ab September 2022 auch für die kleinsten Strasshofer ein modernes Betreuungsgebäude zur Verfügung stehen.

Erweiterung der Park & Ride-Anlage beim Bahnhof Strasshof

Derzeit laufen die Planungsarbeiten für die Erweiterung der Park & Ride-Anlage beim Bahnhof Strasshof. Dazu wurde bereits ein Planungsvertrag im Gemeinderat, mit dem Amt der NÖ



Landesregierung und der ÖBB abgeschlossen. Nach den ersten Gesprächen kann ich berichten, dass auf der freien Fläche zwischen der Unterführung beim Bahnhof und der Bauernfeldstraße ca. 150 neue Parkplätze errichtet werden sollen. Die Zufahrt soll vis á vis der bestehenden Zufahrt zu den Parkplätzen errichtet werden. Zum Siedlungsgebiet in der Bauernfeldstraße ist ein Grünwall als Abgrenzung und Lärmschutz geplant. Der Zugang zum Bahnhof soll einerseits barrierefrei und andererseits so kurz wie möglich errichtet werden. Sobald die Planungen abgeschlossen sind, ist ein Umsetzungsvertrag im Gemeinderat zu beschließen und danach kann die Umsetzung des Projekts erfolgen.

Ihr Bürgermeister

Ludwig Deltl

DER BÜRGERMEISTER GRATULIERT IM NAMEN DES GEMEINDERATES RECHT HERZLICH:

101. GEBURTSTAG

MÜLLER Wilhelmine

95. GEBURTSTAG

HÖLLER Maria

STABLA Maria

90. GEBURTSTAG

SLAMA Rosina

EIBL Esther

LOIBL Ing. Otto

GNADENHOCHZEIT

HOFFMANN Herbert und Pauline

EISERNE HOCHZEIT

DWORSCHAK Alfred und Charlotte

DIAMANTENE HOCHZEIT

BURGHARDT Heinz und Adelheid

VERLEIHUNG EINES AKADEMISCHEN GRADES

Magistra der Naturwissenschaften

HACKL Mag.rer.nat. Claudia

Bachelor of Science in Health Studies

SCHNELL Alina BSc



BALKO Z.

Reparaturwerkstatt und Ersatzteile-Handel

Jetzt Reifen
wechseln! **25,-**

Reifeneinlagerung: 29⁹⁰ €

Online-Terminplaner für Ihren Wunschtermin: www.balkoz.at

Föhrenweg 6, 2282 Markgrafneusiedl, bei Strasshof

Tel.: +43/2287/202 39

E-Mail: office@balkoz.at / Internet: www.balkoz.at

Terminvereinbarung per **WhatsApp**: 02287/20239!





GEBURT EINES KINDES

LAZIĆ Verena und **MADER** Oliver, Marina



STEVANOVIĆ Dejan und **NOVAKOVIĆ** Varadinka, Theodor

LUKAS MSc Simon und Mag.rer.soc.oec. Anita Elisabeth, Philipp

PAIREDER Stefan und Melanie Erika, Konstantin

PEISCHL Peter und Yuliya, Emilia Louisa

GAM Florian-Lukas Werner Anton und **BRUCKNER** Melanie, Hannah

MENCLIK Amir und Julia, Noah

JOKIĆ-RUŽIĆ Mario und Valentina, Mateo

WEIGL Florian und **RATHENBÖCK** Claudia, Ferdinand

BOŽIĆ Juro und Katarina, Franko

WINKLER Daniel und Manuela, Isabella

KRÖLL René Helmuth und **BEDNARCZYK** Anna Aleksandra, Pia

BURGHART Michael und **NEUSIEDLER** Kerstin Johanna, Nico

WIR NEHMEN ANTEIL UND TRAUERN MIT DEN HINTERBLIEBENEN

NIKOLASCH Maria, 1934

HÖNLINGER Aloisia, 1929

ENEO Ronald, 1943

RABL Ing. Ernst, 1928

PÖLZER Friedrich, 1933

WIEBOGEN Eduard, 1936

HAMMERL Anna, 1926

HADEN Andreas, 1936

ZIER Stefan, 1975

ROSICKY Peter, 1942

KLISBURSKY Alois, 1929

FASEL Elke, 1981

SCHMATZER Irene, 1934

SCHWARZENBRUNNER Roman, 1943

WAMPRECHTSHAMMER Ernst, 1927

PACHOVSKY Anna, 1932

MEITZ Karl, 1934

SCHULTES Mathilde, 1923

FREUDENSPRUNG Franz, 1959

SCHUBERT Werner, 1940

BAUM Hermine, 1929

BRANDTNER Gabriele, 1956

GLASZ Erwin, 1931



VERLEIHUNG DES GOLDENEN EHRENZEICHENS FÜR VERDIENSTE UM DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundespräsident Dr. Alexander van der Bellen hat ADir. RegRat Peter Schischkofsky das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich verliehen.

Die Übergabe fand am 30. November 2020 durch den geschäftsführenden Direktor des Bundeskriminalamtes Gerhard Lang in Vertretung des Bundesministers für Inneres statt.

Auch wir gratulieren auf diesem Wege dem ehemaligen Geschäftsführenden Gemeinderat recht herzlich.



NEUE GEWERBEANMELDUNGEN

BLAUENSTEINER KAROSSERIE GmbH,
Hauptstraße 4;
Karosseriebau-/lackiertechniker

BLUE ANGELS GmbH, Promenadestr. 29/Haus 2,
Gas- und Sanitärtechnik

BURSIK Peter, Schuhmeierstraße 32;
Dienstleistungen in der automatischen
Datenverarbeitung und Informationstechnik

FILIPOVIC Toma, Parkstraße 20/Top 4;
Handelsgewerbe mit Ausnahme der
reglementierten Handelsgewerbe

GROSMANN Sabine, Goethestraße 41a/5;
Erzeugung von Futtermitteln

HASSMANN Michaela, Flugfeldstraße 93;
Handelsgewerbe mit Ausnahme der
reglementierten Handelsgewerbe

HELIX DESIGN & WERBETECHNIK e.U.,
Gewerbeparkstraße 21/Top 24;
Handelsgewerbe mit Ausnahme der reglementierten
Handelsgewerbe und Handelsagent; Bedrucken
von Web-, Strick- und Wirkwaren, Tapeten, ...;
Drucker und Druckformenherstellung;
Werbegrafik-Designer; Erzeugung von Architektur-
modellen; Schneiden und Kleben von Folien auf
Gegenstände aller Art

HORINKA Florian Roman
Albert-Sever-Straße 2-28/Haus 58;
Handelsgewerbe mit Ausnahme der
reglementierten Handelsgewerbe

HUBATKA Pamela, Sillerstraße 92a/Top 1;
Schneiden und Kleben von Folien auf Gegenstände
aller Art

IM BAU GmbH, Hauptstraße 199;
Baugewerbetreibender

KARALI Yavuz Sultan Selim, Strasserfeldergasse 22;
Elektrotechnik, unter Ausschluss der Errichtung
von Alarmanlagen

KLEIN Dipl.-Ing. Ursula, Feldstraße 29;
Handelsgewerbe mit Ausnahme der
reglementierten Handelsgewerbe

KOVAČEVIĆ Spomenko, Magnolienweg 2;
Handelsgewerbe mit Ausnahme der
reglementierten Handelsgewerbe

LI Yuanyuan, Anton-Fromm-Straße 20;
Handelsgewerbe mit Ausnahme der
reglementierten Handelsgewerbe

MALESCHITZ Eveline, Hauptstraße 292;
Kosmetik; Fußpflege

MARINKOVIĆ Christina, Lessinggasse 40;
Hausbetreuung

MILOSAVLJEVIĆ Saša, Franz-von-Suppé-Gasse 11;
Handelsgewerbe mit Ausnahme der
reglementierten Handelsgewerbe

NIKIĆ Christine, Magnolienweg 9;
Nagelstudio

PICHLER Roland Erich, Ahornngasse 11/Top 1;
Dienstleistungen in der automatischen
Datenverarbeitung und Informationstechnik

POKUTA Jaroslav, Hauptstraße 277/Top 2;
Erdbewegung (Deichgräber); Baumeister

RAUSCHER Stefan, Josef-Drapel-Straße 6/Top 1;
Handelsgewerbe mit Ausnahme der
reglementierten Handelsgewerbe

REISS Michael, Fasanweg 4;
Handelsgewerbe mit Ausnahme der
reglementierten Handelsgewerbe

RIBIĆ DROBIĆ Šejla, Bahnhofplatz 17/Top 1;
Büroservice

SCHERER Ing. Claudia, Flohwirtgasse 7;
Ausbildung, Betreuung, Pflege und Vermietung
von Tieren

SNH EXPRESS DELIVERY GmbH
Dammstraße 32;
Güterbeförderung mit KFZ oder KFZ mit
Anhängern bis zu einem höchst zulässigen
Gesamtgewicht von 3.500 kg

ZIEHFREUND Lisa Marie Sylvia
Dr.-Stanislaus-Nigl-Straße 16/4;
Bedrucken von Web-, Strick- und Wirkwaren,
Tapeten, ...



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Aufgrund der Bestimmungen zur Verhinderung der Verbreitung von Covid-19 konnten bis Redaktionsschluss noch nicht alle Veranstaltungen fixiert bzw. bestätigt werden.

Im Zweifelsfall rufen Sie uns bitte an – die Mitarbeiter der Gemeinde sind bemüht Ihnen zu helfen. Nachfolgend eine Übersicht der derzeit geplanten Veranstaltungen:

MÄRZ

- 9.– **Anmeldung Pensionistenurlaub**
16. 3. zu den Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt
11. 3. **Umweltschonendes Heizen –
aktuelle Förderungen**
Informationsabend der Grünen Strasshof
17.00–21.00 Uhr, Haus der Begegnung
16. 3. **Regionalmusikschule – Öffentlicher
Klassenabend Klavier: Andric**
18.30 Uhr, Schulcampus Veranstaltungssaal
16. 3. **VHS-Einschreibung**
16.00–18.00 Uhr, Gemeindeamt
17. 3. **Regionalmusikschule – Öffentlicher
Klassenabend Gitarre: Benischek**
17.30 Uhr, Schulcampus Veranstaltungssaal
18. 3. **Regionalmusikschule – Öffentlicher
Klassenabend Gesang: Habeler/Krenosz**
19.00 Uhr, Schulcampus Veranstaltungssaal
19. 3. **Regionalmusikschule – Öffentlicher
Klassenabend Cello, Klavier: Jurth**
18.00 Uhr, Schulcampus Veranstaltungssaal
- 20.– **Flohmarkt der Pfarre**
21. 3. 9.00–16.00 Uhr, Pfarrheim Silberwald
21. 3. **Kinderveranstaltung Bernhard Fibich:
Kuddelmuddel und Gesprudel**
Einlass 15.30 Uhr, Beginn 16.00 Uhr,
Haus der Begegnung
23. 3. **Regionalmusikschule – Öffentlicher Klas-
senabend Holzbläser: Vasik/Zimmermann**
17.30/19.00 Uhr,
Schulcampus Veranstaltungssaal
24. 3. **Regionalmusikschule – Öffentlicher
Klassenabend Violine: Buchmann**
18.00 Uhr, Schulcampus Veranstaltungssaal
26. 3. **Pensionistenverband NÖ –
Ortsgruppe Strasshof**
Wellness-Ausflug nach Mosonmagyaróvár

26. 3. **Tarockturnier des ASKÖ SV Strasshof**
19.00 Uhr, Haus der Begegnung
27. 3. **Osterwanderung der Naturfreunde Strasshof**
14.30 Uhr, Treffpunkt beim
Haus der Begegnung

APRIL

3. 4. **Ostereier-Suche der SPÖ Strasshof**
14.00 Uhr: Spielplatz Rodelberg
14.20 Uhr: Generationen-Spielplatz
14.40 Uhr: Spielplatz Stolze Föhre
15.00 Uhr: Spielplatz Flugfeldstraße
15.20 Uhr: Spielplatz Grenzstraße
15.40 Uhr: Spielplatz Kislingviertel
10. 4. **Haussammelaktion der
Freiwilligen Feuerwehr Strasshof**
ab 9.00 Uhr
11. 4. **„Andampfen“**
10.00–17.00 Uhr, Eisenbahnmuseum
14. 4. **Regionalmusikschule – Öffentlicher
Klassenabend Tiefes Blech: Suchy**
18.00 Uhr, Schulcampus Veranstaltungssaal
18. 4. **Feuerlöscherüberprüfung Abgabe**
9.00–12.00 Uhr, Feuerwehrhaus
18. 4. **Kinderveranstaltung Max Wolleitner –
Die Lachsafari**
Einlass 15.30 Uhr, Beginn 16.00 Uhr,
Haus der Begegnung
22. 4. **Regionalmusikschule – Öffentlicher
Klassenabend Gesang: Lichtscheidl**
19.00 Uhr, Schulcampus Veranstaltungssaal
25. 4. **Feuerlöscherüberprüfung Rückgabe**
9.00–12.00 Uhr, Feuerwehrhaus
26. 4. **Regionalmusikschule – Öffentlicher
Klassenabend Hohes Blech: Ott/Wetter**
19.00 Uhr, Schulcampus Veranstaltungssaal



K&K
KODI D.

CATERING & PARTYSERVICE

+43 699 190 65 986
k-k@kodid.at
www.kodid.at

Wir treffen jeden Geschmack!

Wir machen aus Ihrem Event ein Erlebnis.

Gesundes Essen für alle Altersgruppen.
Alles für Ihre Familienfeiern und Events.
Wir stellen Brötchen nach Kundenwunsch her.
Wir bieten auch Essen auf Rädern an.
Wir verwenden hochwertige Zutaten,
teilweise aus eigener Erzeugung.
Wir passen unsere Speisen mit Ihren Vorstellungen an.
Wir bieten auch vegetarische, vegane und bei
Allergien und Unverträglichkeiten geeignete Gerichte an.

Mit unserer Leidenschaft und Ihrem Vertrauen
können Ihre Events nur ein Erfolg werden!

Immer voll
Straße 15
2231 Strasshof



Sie verkaufen eine Immobilie?

Ich berate Sie gerne!

Hunderte meiner Kunden suchen ein Grundstück, ein Haus oder eine Wohnung im Nahbereich von Wien.

0660 468 90 35
j.hofbauer@remax-aktiv.at

Julian Hofbauer

RE/MAX
Aktiv

remax.at

FAHRRAD · STRASSHOF

Roland Bischetsrieder
2231 Strasshof, Grenzstraße 15
fahrrad-strasshof@aon.at; www.fahrrad-strasshof.at;
Tel.: 0676/962 40 81

**Fahrrad-Service, Fahrrad-Reparaturen,
Fahrrad-Ersatzteile, Fahrrad-Zubehör,**

Gerne hole ich Ihr Fahrrad ab und bringe es gewartet oder repariert wieder vorbei.

Strasshof und Gänserndorf/Süd gratis
bis 20 km/Strecke € 15,-

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten!

0676/962 40 81



PENSIONISTEN-URLAUBSAKTION DER GEMEINDE

Vorbehaltlich der COVID-Maßnahmen führt die Gemeinde im Sommer eine Urlaubsaktion für Pensionisten durch (7 Tage Vollpension). Unser Ziel ist Mönichkirchen. Diese günstige Aktion können alle Strasshoferinnen und Strasshofer in Anspruch nehmen, die eine Pension erhalten oder das 55. (bei Frauen) bzw. das 60. Lebensjahr (bei Männern) erreicht haben.

Unterbringung im familiär geführten und auf Pensionisten spezialisierten Hotel Thier auf 1000 m Seehöhe im 3-Länder-Eck NÖ/Steiermark/Burgenland. Gastfreundschaft und persönliche Betreuung hat oberste Priorität und das neu renovierte Haus mit 60 Komfortzimmern (davon viele Einzelzimmer) sowie eigener Bade- und Saunalandschaft bietet dafür den nötigen Rahmen. Alle Zimmer sind mit Bad/WC, Radio, Sat-TV, Telefon und großteils eigenem Balkon ausgestattet und sind bequem über den Personenlift erreichbar. Unsere Küche ist bekannt für leichte und schmackhafte Gerichte.

Der Höhenluftkurort Mönichkirchen bietet nahezu ebene Promenaden/Spazierwege, einen Wasserpark, einen 4er-Sessellift, den Erzherzog-Johann-Miniaturpark und auch eine ausgezeichnete Konditorei/Bäckerei, Nahversorger, Arzt mit Hausapotheke sowie zahlreiche gemütliche Gaststuben. Jede Woche dürfen wir den Mönichkirchner Dorfg'sang bei uns begrüßen, der mit Humor und Gesang für Unterhaltung sorgt.



2 TURNUSSE ZU JE 40 PERSONEN

12. JUNI BIS 19. JUNI

19. JUNI BIS 26. JUNI

Beitrag pro Person Euro 315,-
Einzelzimmerzuschlag Euro 24,50

Die Gemeinde übernimmt wieder:

- Kosten der Busfahrt für Hin- und Rückreise
- Kosten eines Halbtagsausfluges pro Turnus

Anmeldung von 9. bis 16. März

Bitte Turnus und Zimmerpartner angeben.

Verständigung bis 3. Mai

Einzahlung mit Zahlschein bis 25. Mai



GEMEINDE-ABO 2021:

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH 

Da im Jahr 2020 aufgrund der Covid-19-Pandemie leider keine Abo-Veranstaltungen stattfinden konnten, **behalten diese Karten für das Kultur-Abo 2021 ihre Gültigkeit.** Die neuen vorläufigen Termine sind:



Donnerstag, 13. Mai

19.30 Uhr, Turnsaal EMS

**WIENER KAMMERMUSIKER
„45. KAMMERKONZERT“**

Donnerstag, 10. Juni

19.30 Uhr

**JIMMY SCHLAGER
„LEBERKAAS HAWAII“**

Donnerstag, 16. September

19.30 Uhr

**WERNER AUER
„WERNER AUER SINGT UDO JÜRGENS“**

Donnerstag, 21. Oktober

19.30 Uhr

**KABARETTPROGRAMM
Details noch in Ausarbeitung**

Donnerstag, 9. Dezember

19.30 Uhr

**ADELE NEUHAUSER
„MYTHOS“**

Die Veranstaltungsorte werden noch bekanntgegeben.



Die Veranstaltungen können allerdings nur zu den jeweils geltenden Covid-19-Bedingungen stattfinden. Wir werden Sie zu den Vorgaben für Veranstaltungen rechtzeitig informieren.

Sollten Sie Ihr Abo 2021 nicht mehr in Anspruch nehmen, kontaktieren Sie uns bitte unter der Telefonnummer 02287/2208-35.

Wir hoffen, dass Sie uns als Kultur-Abonnent erhalten bleiben!



Bildnachweise:

Jimmy Schlager © Richard Schmetterer / Werner Auer © Martin Hesz / Adele Neuhauser © edinulz



SCHULCAMPUS STRASSHOF: ENTSCHÄRFUNG DER VERKEHRSSITUATION

Der Neubau des Schulcampus Strasshof ist – trotz der Verzögerung durch Covid-19 – plangemäß im September 2020 in Betrieb gegangen.

In diesem Bereich kommen täglich rund 900 Schüler der Volksschule, Allgemeinen Sonderschule und Europamittelschule an und verteilen sich auf die verschiedenen Schultypen.

Nach einigen Wochen Betrieb hat sich Bürgermeister Ludwig Deltl gemeinsam mit dem Verkehrs-sachverständigen der NÖ Landesregierung die Situation angesehen und es konnten einige Verkehrsmaßnahmen in die Wege geleitet werden, um die Gesamtsituation zu verbessern.

Es wurden verschiedene Verkehrszeichen aufgestellt, um auch umliegende Parkmöglichkeiten anzuzeigen. Konkret wird auf

Parkplätze bei der Europamittelschule, „Schrägparker“ in der Schönkirchner Straße (vor der Billa-Einfahrt) und auf die „Kiss & Ride-Spur“ (vor dem Polizeistützpunkt) hingewiesen.

Zusätzlich wurden grüne Straßenmarkierungen bei der Einfahrt zur Firma Hofer und zwischen den Gehsteigen bei der Firma Vidlak und dem Gutshofbereich markiert, um die Sicherheit für die Schulkinder weiter zu erhöhen und die Autofahrer aufmerksamer zu machen, dass hier Fahrbahnübergänge sind.

Somit ist der tägliche Weg zur und von der Schule leichter und sicherer.



Sonderausstellung im Kulturhaus Strasshof an der Nordbahn / Heimatmuseum „Platzgeschichten - 100 Jahre Fußball in Strasshof“

Bahnhofplatz 22 (gegenüber dem Postamt)

Öffnungszeiten:

Sonn- und Feiertag 13.00–17.00 Uhr

Gruppen nach Voranmeldung: Tel. 02287/2208



KUNST AM SCHULCAMPUS: KULTUREHRENPREISE FÜR FAMILIE HOFFMANN

Über Antrag des Bürgermeisters beschloss der Gemeinderat einstimmig in seiner Sitzung vom 29. September 2020, der Familie Hoffmann (Robert, Birgit, Maximilian, Sophie) in Würdigung für die Konzeptionierung und Gestaltung des „Strasshofer Zukunftsbaumes“ beim Neubau des Schulcampus den Kulturehrenpreis der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn zu verleihen.

Die Überreichung des Ehrenpreises und der Urkunden soll im Rahmen der Eröffnungsfeierlichkeiten des Schulcampus stattfinden.

In der Mitte dieses Kreisverkehrs, welcher sich in unmittelbarer Nähe von mehreren Einkaufsmärkten, der Volkshochschule Strasshof und der öffentlichen Bücherei

befindet, konnte das Projekt „Zukunftsbaum Strasshof“ umgesetzt werden.

Die Grundlage für das Konzept „Strasshofer Zukunftsbaum“, welches einen Bezug zur Marktgemeinde Strasshof und zu den Schulen aufweist, stammt von der Familie Hoffmann. Das Projekt wurde dem verstorbenen Vater Ernst Hoffmann und dem verstorbenen Schwiegervater Karl Ipsmiller gewidmet. Beide wurden in Strasshof geboren und wohnten zeitlebens in unserer Gemeinde. Der „Zukunftsbaum“ besteht aus einer 1 cm starken, mit Glasperlen gestrahlten Edelstahlplatte. Der Grundriss besteht aus drei Armen, um eine räumliche Dimension wiederzugeben. Der Radius ist rund 2 Meter und die Höhe rund 4 Meter. Aus diesen Edelstahlplatten sind Zahlen,

Buchstaben und Symbole herausgelasert. Zusätzlich wird das Kunstprojekt beleuchtet.

Der dargestellte Baum bezieht sich auf „Die Stolze Föhre“, eine Schwarzföhre, die aus einer Aufforstung stammt, die Kaiserin Maria Theresia vor über 220 Jahren zum Schutz des Marchfeldes gegen den Flugsand anlegen ließ. Die Föhre steht seit dem 6. März 1968 unter Naturschutz und ist auch Teil des 1956 von der NÖ Landesregierung verliehenen Wappens der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn.



FREIWILLIGE FEUERWEHR STRASSHOF: FEUERWEHR-WAHLEN 2021

Im Jänner 2021 lief die aktuelle Funktionsperiode auf Ebene der Feuerwehren aus, wenige Wochen später auch jene in den Feuerwehrbezirken, Feuerwehrabschnitten und Feuerwehrunterabschnitten. Somit stehen bei über 1700 Feuerwehren in Niederösterreich, sowie in den übergeordneten Instanzen bis März 2021 Wahlen an. Nach dem NÖ Feuerwehrgesetz müssen diese zwischen 1. und 30. Jänner abgewickelt werden. Um auch während der aktuellen Covid-19-Pandemie regelkonforme Wahlen in allen Instanzen zu ermöglichen, hat sich der NÖ Landesfeuerwehrverband dafür eingesetzt, dass entsprechende Anpassungen im NÖ Feuerwehrgesetz 2015 sowie in der dazu ergänzenden NÖ Feuerwehrordnung vorbereitet werden und diese im Sinne unserer Feuerwehren rechtzeitig Rechtsgültigkeit erlangen.

In vielen Bereichen stellten sich die Feuerwehrkommandanten und deren Stellvertreter wieder der Wahl. Neu war dieses Mal, dass Wahlvorschläge für die Kommandanten und Stellvertreter von den zuständigen Bürgermeistern eine Woche vor der Wahl öffentlich bekanntgegeben wurden. Bislang konnten bis kurz vor Beginn der Wahlversammlung Wahlvorschläge eingebracht werden. Mit dem Ergebnis dieser Neuwahlen in den hunderten Ortsfeuerwehren wird auch die Basis für die Bestellung der Landesspitzen im Feuerwehrverband gelegt. Im März wählen die neuen Bezirkskommandanten das Landesfeuerwehrkommando, welches mit zumindest einem neuen Feuerwehr-Offizier besetzt werden wird.

In Strasshof wurde die FF-Wahl am 6. Jänner um 9.00 Uhr im Haus der Begegnung abgehalten. Herr Hauptbrandinspektor Lorenz Hummel wurde mit 72 von 77 abgegebenen Stimmen wieder zum FF-Kommandanten gewählt. Ebenso wurde sein Stellvertreter, Herr Oberbrandinspektor Markus Schamböck, mit Stimmenmehrheit wieder in seiner Funktion gewählt und bestätigt.

Nach der Angelobung des alten/neuen Kommandos, wurde als erste Tätigkeit Verwaltungsinspektor Dipl.-Ing. (FH) Philipp Weiser wieder zum Leiter des Verwaltungsdienstes ernannt. Bürgermeister Ludwig Deltl gratuliert sehr herzlich dem alten und neuen Kommandanten und dessen Stellvertreter sowie dem gesamten Team der FF-Strasshof.



v. l. n. r.: Philipp Weiser, Markus Schamböck, Lorenz Hummel, Bürgermeister Ludwig Deltl

INNENHOF DES FEUERWEHR- HAUSES WURDE SANIERT

Die jahrelange Befahrung mit Schwerfahrzeugen und der Zahn der Zeit nagten schwer am Innenhof des Feuerwehrhauses. Stellenweise senkte sich der Boden durch die jahrelange Nachverdichtung des Unterbodens sowie durch Unterspülung mehrere Zentimeter ab, eine weite, teils unebene Fläche entstand.

Der Boden wurde nun von einer Fachfirma im Rahmen eines Großprojektes in den letzten Monaten komplett saniert, wobei die alten Pflastersteine aufgrund ihres hervorragenden Zustandes wiederverwendet werden konnten. Ein neues Versickerungskonzept stellt nun sicher, dass die Oberflächenwasser gezielt abgeleitet werden.

Bürgermeister Ludwig Deltl, Feuerwehrkommandant Lorenz Hummel und Stellvertreter Markus Schamböck überzeugten sich nach Abschluss der Arbeiten vor Ort vom Ergebnis der gelungenen Sanierung.





GEMEINDEVERBAND FÜR AUFGABEN
DES UMWELTSCHUTZES IM
BEZIRK GÄNSERNDORF

ACHTUNG!

GEÄNDERTE ÖFFNUNGS- ZEITEN DES ALTSTOFF- SAMMELZENTRUMS

Dezember bis Ende März:
Freitag 10.00–12.00 und
13.00–17.00 Uhr
Samstag 8.00–12.00 Uhr

1. April bis 30. November:
Freitag 8.00–12.00 und
13.00–18.00 Uhr
Samstag 8.00–14.00 Uhr

STRASSENKEHRUNG

IM STRASSHOFER GEMEINDEGEBIET

Sofern es die Wettersituation zulässt, beginnt die Straßenkehrung vorbehaltlich **am Freitag, 19. März** und wird bis **Ende März** abgeschlossen sein.

Auf vielfachen Wunsch wird hier die Streusplittkehrung veröffentlicht, um den Hausbesitzern die Möglichkeit zu geben, Vorbereitungsarbeiten dafür durchzuführen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



Alles für das **Dach**

Wir decken Sie ein.

- Neueindeckung mit Prefa-Leichtmetall-Dächern
- Sanierungs- und Reparaturarbeiten
- Abdichtung und Eindeckung von Vordächern, Carports, ...
- Einbau und Austausch von Dachflächenfenstern
- Dachrinnen und sämtliche Blecharbeiten



DAS DACH,
STARK WIE EIN STIER!

Der verlässliche Partner in Ihrer Nähe.

40
Jahre

SPENGLEREI
Willibald
BAUM

Lessinggasse 13
2231 Strasshof
Tel. +43 2287 40391
Mobil: +43 664 180 19 88
E-Mail: spenglerei-baum@aon.at

SPENDENUNTERSTÜTZUNG DES GEMEINDEVORSTANDES UND VON VIELEN GEMEINDERÄTINNEN

Schon seit mehreren Jahren ist es Tradition, dass ein Strasshofer Verein vor Weihnachten einen Geldbetrag für bedürftige Personen in der Gemeinde zur Verfügung stellt. Dieser Betrag wurde in den letzten Jahren immer durch eine Geldspende von allen Gemeindevorstandsmitgliedern aufgewertet. Auch dieses Jahr wurde wieder gesammelt und alle Vorstandsmitglieder der SPÖ und ÖVP haben fleißig gespendet. Zusätzlich unterstützen die anderen ÖVP- und SPÖ-Gemeinderäte, welche nicht dem Gemeindevorstand angehören, mit ihrer Spende diese Aktion.

Die FPÖ, die Grünen und die Bürgerliste „Für Strasshof – Dr. Ebhart“ unter Bürgerlistenobmann Dr. Paul Ebhart fanden nur Gründe nicht zu spenden und beteiligten sich nicht an dieser Aktion.

Obwohl die oben erwähnten Parteien nicht halfen bedürftige Bewohner in Strasshof vor Weihnachten zu unterstützen, kam die schöne Summe von 1.800,- Euro zusammen und so konnten 15 Personen Lebens-



v. l. n. r.: GGR Walter Litzenberger, Vizebürgermeister DI Walter Vock, GGR Günther Kussmann, GGR Julia Neidhart-Hermann, GGR Achim Wörner, Bürgermeister Ludwig Deltl, GGR Eva Roula, GGR Rudolf Mayer

mittelgutscheine im Wert von je 120,- Euro überreicht werden. Ein Betrag den sie sicher gut gebrauchen können.

DIE STERNSINGER AM GEMEINDEAMT

Traditionell besuchten am 5. Jänner die Sternsinger das Gemeindeamt – diesmal covidbedingt mit ausreichend Abstand und Masken am Gemeindevorplatz im Freien.

Die Heiligen Drei Könige – Caspar, Melchior und Balthasar – überbrachten Bürgermeister Ludwig Deltl in Vertretung der Gemeinde die obligatorischen Friedens- und Segenswünsche für das neue Jahr.

Der Bürgermeister spendete einen Geldbetrag als solidarisches Zeichen und überreichte jedem zur Stärkung eine Tafel Schokolade.





HAUTE COUTURE AUSTRIA AWARD 2020 PLATZ 2 AN DAS ATELIER KATHARINA SCHÖNBAUER-MANAK

Die seit 2012 selbständige Schneidermeisterin konnte mit ihrer eingereichten Robe zu dem Design-Thema „Water Shapes Us“, die Silbermedaille nach Strasshof holen.

Der von der Bundesin-nung Mode unterstützte Award fand heuer bereits zum 17. Mal statt und wurde nach

dem Design-Zyklus „Mutter Natur“ (vier Elemente) mit dem Element Wasser (Blau) fortgesetzt.

Frau Schönbauer-Manak konnte schon im Vorjahr (Element Erde) den 3. Platz unter allen österreichweit eingereichten Modellen erreichen.

Pandemiebedingt wurden die Kreationen erstmals virtuell mit einem neuen Web-Konzept mit Schwerpunkt auf Soziale Medien präsentiert.

Mit mehr als 300 Beiträgen auf Facebook, Instagram und dem internationalen Videokanal Tiktok verzeichnete der Wettbewerb über 70.000 Zugriffe alleine im Dezem-

ber und lässt den Haute Couture Austria Award 2020 auch zur digitalen Erfolgsgeschichte werden.

Mit der Artistin und Gewinnerin der Tanzshow Let's Dance Lilian „Lili“ Paul-Roncalli als Testimonial gelang eine atemberaubende Inszenierung der eingereichten Kreationen und eine mediale Berichterstattung über die Landesgrenzen hinaus. „Ich freue mich riesig, dass ich bei einem so unglaublich großartigen Projekt dabei sein durfte und alle 34 Kreationen tragen durfte. Es ist überwältigend zu sehen, wie viel Arbeit hinter jeder dieser Roben steckt und ich bin fasziniert, dass aus dem gleichen Material und der gleichen Farbe so viele unterschiedliche und einzigartige Kleider entstehen können.“ so Lili Paul.

Die 60-köpfige nationale und internationale Jury aus den Bereichen Kunst, Kultur, Design, Medien, Fashion und Wirtschaft bewerteten die 34 eingereichten Couture-Roben der „Four Element Collection – Blue Label Kollektion“ per Online-Voting.

Das Atelier Schönbauer-Manak findet man seit Anfang 2020 im EKZ-Strasshof, Hauptstraße 190.

www.atelier-schoenbauer-manak.eu



Mohor
Heizungstechnik

Mohor Heizungstechnik

0699/147 70 177

- Abgasmessung, Gassicherheitsüberprüfung
- Div. Service- und Reparaturarbeiten ALLER gängigen Marken

  



LÄRMBELÄSTIGUNG IM GEMEINDEGEBIET RÜCKSICHTNAHME AUF DIE NACHBARSCHAFT

VERORDNUNG Nr. 82 A

Aufgrund der Bestimmungen des § 33 der NÖ Gemeindeordnung, LGBL. 1000 i.d.g.F., wurde zur Abwehr bzw. Beseitigung bestehender, das örtliche Gemeinschaftsleben störender Missstände, unbeschadet bestehender Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes sowie anderer in Geltung stehender ortspolizeilicher Verordnungen, vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 29. September 2010 verordnet:



§ 1 Lärmbelästigende Arbeiten

Die Verwendung von kraftstoff- und elektromotorbetriebenen Arbeitsgeräten im Freien, mit

Ausnahme von Schneefräsen, ist ausnahmslos nur an Werktagen in der Zeit von 7.00 bis 20.00 Uhr, an Samstagen von 7.00 bis 19.00 Uhr gestattet. Die Vornahme solcher Arbeiten an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ist ganztagig verboten. Ausgenommen von dieser Regelung sind Arbeiten, die aufgrund von Naturereignissen erforderlich sind, sowie Betonmischmaschinen, wenn diese für den Wohnhausbau verwendet werden.



§ 2 Haltung lärmelästigender Haus- und Kleintiere

Auf Liegenschaften, die nicht mindestens 300 Meter Luftlinie von Wohngebäuden entfernt sind, dürfen Haus- und Kleintiere bzw. Nutztiere, die dazu nei-

gen, durch Lautäußerung die Nachbarschaft zu belästigen, in der Zeit von 22.00 bis 6.00 Uhr nicht im Freien gehalten werden.

§ 3 Pflege von Grundstücken

Grundstücke, egal ob bebaute oder unbebaute, sind in gepflegtem Zustand zu erhalten und insbesondere in der Zeit zwischen 1. Mai und 30. September eines jeden Jahres mindestens zweimal zu mähen. Bäume, Hecken und Sträucher sind so zu schneiden, dass Äste nicht auf öffentliches Gut hinausragen.



§ 4 Lagerungen auf öffentlichem Gut

Lagerungen aller Art auf öffentlichem Gut bedürfen einer Genehmigung gemäß StVO. Fahrzeuge ohne amtliches Kennzeichen sowie Autowracks dürfen ausnahmslos nicht auf öffentlichen Flächen abgestellt werden. Anmerkung: Auch die hauseigenen Mülltonnen sind auf dem eigenen Grundstück abzustellen.



§ 5 Strafbestimmungen

Die Nichtbefolgung bzw. -beachtung der Bestimmungen dieser Verordnung bildet eine Verwaltungsübertretung und wird gemäß Artikel VII des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen – EGVG 1950 i.d.g.F. bestraft.



STRASSHOF AUF DEM WEG ZUR KLIMA-VORZEIGE-GEMEINDE

Der Klimawandel macht sich in unser aller Leben bemerkbar. Der Anstieg der durchschnittlichen Jahrestemperatur führt nicht nur dazu, dass Hitzetage vermehrt auftreten werden, sondern auch die mittlere Jahresniederschlagsmenge ansteigen wird. Das bedeutet, dass neben der Überhitzung des Lebensraums auch vermehrt mit Starkregenereignissen – Niederschlägen von kurzer Dauer aber hoher Intensität – zu rechnen sein wird.

Das Schaffen von Wohnraum in den vergangenen Jahrzehnten hat dazu geführt, dass in Städten und Gemeinden immer mehr Flächen von Versiegelung betroffen sind. Eine Tatsache, die den Klimawandel insofern begünstigt, dass Städte und Gemeinden sich immer stärker aufheizen und in der Nacht nicht mehr abkühlen können. Zudem können die Böden die großen Niederschlagsmengen schlecht aufnehmen. Klimaanlagen, die heiße Tage und Nächte erträglicher machen sollen, verstärken das generelle Überhitzen der Außenräume und schaffen nur vermeintlich Abhilfe.

Sondierungsprojekt Strasshof 2021

Vorbereitung von klimawandelangepassten Planungsinstrumenten und -prozessen für ein Smart Village

Das Projekt sucht nach Möglichkeiten, dem Klimawandel bereits auf planerischer Ebene zu begegnen. Dazu gehört es, Strategien zu entwickeln, die den sich verändernden klimatischen Bedingungen gerecht werden und für Lebensqualität sorgen.

Das Projektteam führt daher eine exemplarische Untersuchung in der Gemeinde Strasshof an der Nordbahn durch, davon abgeleitet Maßnahmen für den Umgang mit dem Klimawandel in den Planungsinstrumenten zu etablieren, die in weiterer Folge auch leicht umgesetzt werden können. Neben Vorschlägen für eine klimawandelbezogene Anpassung des Bebauungsplans werden Vorschläge für den klimaeffizienten Umgang mit Regenwasser erarbeitet. Ein weiterer wesentlicher Schritt ist die Suche nach Standorten, wo neue Grünstrukturen entwickelt werden können, die dem starken Aufheizen in den Sommermonaten entgegenwirken werden. Bepflanzung- und Begrünungsmaßnahmen haben sich als wirksame klimaregulierende Alternativen erwiesen und können in bestehenden baulichen Strukturen eingesetzt werden.

Beteiligungsprozess

Die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Strasshof an der Nordbahn bekommen die Möglichkeit, sich in das Forschungsprojekt einzubringen. Dazu ist zum Beispiel eine informative **Ausstellung im Haus der Begegnung** im Juni 2021 geplant. Interaktive Elemente wie eine Ideenwand sollen die Bevölkerung einladen, eigene Ideen und

Dachsanierungen *Dachreparaturen*
Schwarzdeckungen *Terrassen*
Balkone
Inh.: Markus Neumayer
N&B-DACHPROFI
2231 Strasshof an der Nordbahn | e-mail: nb-dachprofi@gmx.at
Hans Sachs Strasse 23 | tel.: 0664-751 640 77



Exkursions-Radtour durch Strasshof im Rahmen des Projekts (Quelle: B-NK 2020)

Vorschläge zur Umsetzung klimawandelgerechter Maßnahmen vorzubringen, die in gemeinsamen Austauschrunden diskutiert werden sollen.

Am Dienstag, 20. April 2021, 18:00 bis 20:00 Uhr findet ein erster Vortragsabend zum Thema „**klimafittes Strasshof**“ an der Volkshochschule Strasshof an der Nordbahn statt.

Durch die Covid-19-Pandemie müssen die Termine gegebenenfalls aufgrund von Vorgaben der Bundesregierung kurzfristig geändert bzw. in den virtuellen Raum verlegt werden.

Das Projekt-Team Strasshof 2021

Bente Knoll, Ralf Dopheide, Fabian Schiefermair, Elisabeth Knasmillner, Michael Fleischmann, Klaudia Sisko



Bepflanztes Mulden-Rigolen-System zur Versickerung der angrenzenden Straßen und befestigten Flächen, Seestadt-Aspern (Quelle: Schiefermair 2018)



Sickerfläche mit klimafitten Bäumen zur naturnahen Versickerung der Straßenabflüsse und Versorgung der Bäume, Kuchelauer Hafenstrasse (Quelle: Schiefermair 2018)

AB 29. MÄRZ: NEUES VOR REGIONALBUS-ANGEBOT IM ÖSTLICHEN WEINVIERTEL



Der Schulbusverkehr zu den Strasshofer Schulen bleibt nach Recherchen der Gemeinde unverändert!

Für die rund 90 Gemeinden zwischen dem Marchfeld, der slowakischen bzw. tschechischen Grenze und der Gemeinde Ernstbrunn wurden sämtliche Regionalbusleistungen durch den Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) neu organisiert und durch moderne, barrierefreie Busse optimiert. Zwei leistungsfähige Busunternehmen mit entsprechenden Erfahrungen (Dr. Richard und Gschwindl) wurden nach einem europaweiten Ausschreibungsverfahren mit der Leistungserbringung beauftragt.

WICHTIG: Sämtliche neuen Bus-Fahrpläne sind in den VOR AnachB Routingservices – <https://anachb.vor.at> – sowie in der VOR AnachB App abrufbar. Bitte Datum nach dem 29. März bzw. für Schulverbindungen einen Schultag nach den Osterferien (z.B.: 6. April) eingeben.

In den letzten Jahren haben die FahrplanexpertInnen des VOR bei der Analyse und Neuplanung des Regionalbusverkehrs im östlichen Weinviertel gemeinsam mit den KollegInnen von Noe.Regional hunderte Gespräche etwa mit VertreterInnen von Gemeinden, Schulen und Institutionen geführt. Nunmehr kann ab Ende März ein optimiertes Regionalbussystem in der Region angeboten werden.

Östliches Weinviertel: Beispiele für konkrete Verbesserungen

- 25% mehr Regionalbusleistungen im östlichen Weinviertel (insgesamt 8 Mio. km/Jahr)
- bessere Erreichbarkeit der Bezirkshauptorte, Krankenhäuser (KH Hainburg/Donau, LKH Mistelbach) sowie Bahnhöfe als wichtige Umstiegsknoten
- mehr Anbindung von Zistersdorf an Dürnkrot Bhf.
- mehr direkte Fahrten von Wien über Wolkersdorf Bhf. nach Zistersdorf
- Anbindung Gänserndorf – LKH Mistelbach über Gaweinstal (bereits umgesetzt)
- mehr Angebot auf Strecke Wien Aderklaa – Deutsch-Wagram – Auersthal – Kollnbrunn
- Stärkung Querachsen z.B: Verbindung Mistelbach – Niedersulz – Dürnkrot Bhf. hergestellt
- vermehrtes, verbessertes Angebot auch an Wochenenden und am Abend



Neue Liniennummern beginnend mit 5XX

Um eine bessere Orientierung der Fahrgäste zu ermöglichen, werden nicht nur die Busse mit modernen Fahrgastinformationssystemen ausgestattet, auch die Linienbezeichnung an sich wird im östlichen Weinviertel in eine einheitliche Systematik übertragen. So wird den Regionalbuslinien in der Region künftig einheitlich eine dreistellige Zahl beginnend mit 5xx zugeordnet (z.B.: 580: Laa/Thaya – Drasenhofen – Poysdorf) Ausnahme bleiben die Langläuferlinien wie 151 Wien – Poysdorf – Wildendürnbach oder 150 Wien – Poysdorf – Bernhardsthal.

Fragen? Probleme? Bitte melden!

Bei der Überarbeitung von insgesamt knapp 70 Buslinien kommt es zwangsläufig zu Fragen bzw. kann es vorkommen, dass der eine oder andere Fahrgast „seine“ Verbindung nicht mehr findet. Bei Fragen oder Problemen sind die MitarbeiterInnen des VOR unter kundenservice@vor.at für Fahrgäste erreichbar. Bei Fragen zu konkreten Verbindungen bitten die KollegInnen von VOR um genaue Angaben:

- **Ort:** Start und Ziel
- **Wochentag und Uhrzeit** der Abfahrt und/oder der Ankunft (Uhrzeit und Angaben zu Betriebstagen, z. B. an Schultagen, werktags oder täglich)
- **Art des Problems** (fehlende Verbindung, Verbindung nicht gefunden, Verbindung zur „falschen Zeit“, verpasste Umstiege etc.)
- **Screenshot:** Falls möglich, Screenshot der benötigten Verbindung



VORSICHTSMASSNAHMEN KÖNNEN KELLEREINBRÜCHE VERHINDERN



Tipps der Kriminalprävention:

- Achten Sie darauf, dass die Eingangstüren zur Wohnhausanlage geschlossen sind.
- Sperren Sie auch den Zugang zum Kellerabteil immer ab und verwenden Sie dafür ein hochwertiges Vorhangschloss oder eine gleichwertige Sperrvorrichtung.
- Bewahren Sie keine wertvollen Gegenstände im Kellerabteil auf.
- Machen Sie Ihr Kellerabteil möglichst blickdicht. Es muss nicht jeder sehen, was Sie dort aufbewahren.
- Füllen Sie für Ihre Fahrräder einen Fahrradpass aus. Dieser ist bei jeder Polizeidienststelle erhältlich oder zum Download auf der Internetseite des Bundeskriminalamtes unter https://bundeskriminalamt.at/202/Eigentum_schuetzen/files/Fahrradpass_2020.pdf.
- Versperren Sie Ihre Fahrräder mit einem geeigneten und geprüften Fahrradschloss und sichern Sie das Fahrrad über den Rahmen an einem fest verankerten Bügel oder einer fixen Wandhalterung.
- Achten Sie auf hausfremde Personen, sprechen Sie diese an.
- Melden Sie verdächtige Wahrnehmungen Ihrer Polizeiinspektion unter **059 133**.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter: www.bmi.gv.at sowie bei jeder Polizeiinspektion und den Beamten der Kriminalprävention, diese können Sie auch unter der oben angeführten Rufnummer erreichen.

ACHTUNG POLZEITRICK!

Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polzeitrick“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Ersparnes zu bringen. Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Telefon, oftmals mit einer vorgetäuschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Kriminalpolizisten aus. In den letzten Wochen wurde eine große Anzahl von derartigen Betrugsversuchen festgestellt. Die Täter warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen bzw. Diebstählen. Sie bieten den Opfern an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren.

Die Polizei ersucht daher, auf solche Kontaktversuche nicht einzugehen, diese sofort abubrechen und der „richtigen“ Polizei zu melden. Grundsätzlich gilt es, unbekanntem Personen ein gesundes Misstrauen entgegenzubringen und keinesfalls Forderungen zu erfüllen und die Türe zu öffnen. Geben Sie niemandem, weder persönlich, schriftlich oder telefonisch Ihre Daten – insbesondere Bankdaten – weiter. Wie können Sie sich schützen?

- Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display Ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern, diese könnte gefälscht sein.

- Die „richtige“ Polizei wird Geld oder Wertgegenstände nie zur Verwahrung übernehmen, da dafür die rechtliche Grundlage fehlt.
- Beratung, Informationen und Empfehlungen zum Schutz des Eigentums bekommen Sie durch Präventionsbeamte der „richtigen“ Polizei unter 059133.
- Sprechen Sie grundsätzlich nie über Ihre Vermögensverhältnisse, geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis.
- Lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein und machen Sie Ihrem Gegenüber entschieden klar, dass Sie auf keine der Forderungen/Angebote eingehen werden.
- Legen Sie umgehend auf, wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die „richtige“ Polizei.
- Lassen Sie niemanden in Ihr Haus oder Ihre Wohnung, den Sie nicht kennen.



Landeskriminalamt NÖ – Kriminalprävention

Telefon: 059 13330-3333

Mail: lpk-n-lka-praevention@polizei.gv.at



7x in Österreich

DER BAD PROFI

KREATIV | BEHUTSAM | PÜNKTLICH



„Von der Idee bis zum Vergnügen“

Wir bauen Ihr Traumbad!

NUTZEN SIE UNSER ANGEBOT
UND LASSEN SIE SICH IHR TRAUMBAD VON UNS PLANEN.

Badplanungsgutschein
im Wert von € 250,-



ISABELLA DOBER
M 0660/198 61 28

www.derbadprofi.at



HAIDWEGER.at

2231 Strasshof, Hauptstraße 8a

Tel.: 02287 / 3940

office@haidweger.at

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 8 - 18 Uhr

Sa.: 8 - 12 Uhr



ABOVE & BEYOND



Angelus



STEINMETZMEISTER

Grabmale auch nach eigener Gestaltung

- Grabmale
- Fundamente
- Inschriften
- Renovierung



Laternen
Vasen
Schalen

Verkauf: 2231 STRASSHOF, LESSINGG. 1

Montag bis Freitag von 09.00 – 17.00 Uhr

Telefon/Fax: 02287/4520 www.angelus.at



KINDERFREUNDE STRASSHOF

Eine Zeichnung für das Christkind und den Weihnachtsmann!

Im Dezember 2020 waren die HelferInnen vom Christkind und vom Weihnachtsmann sehr fleißig. Sie haben rund 160 Sackerl an alle Kinder, die eine Zeichnung gemalt haben und diese in den Postkasten beim Kiosk am Bahnhofplatz eingeworfen haben, verteilt!

Dies war eine Kooperation der Kinderfreunde und der SPÖ-Mandatare! Für die Füllung sorgten die SPÖ-Mandatare, die Sackerl kamen von den Kinderfreunden! GGR Julia Neidhart-Hermann hatte die Idee dazu und die Obfrau der Kinderfreunde Brigitte Neidhart, die SPÖ Parteivorsitzende GGR Eva Roula sowie Bürgermeister Ludwig Deltl waren sofort von der Aktion begeistert und so wurde alles in die Wege geleitet!

Danke an die lieben Kinder für die schönen Zeichnungen! Es hat viel Spaß gemacht, das alles vorzubereiten und auszuteilen!

*Brigitte Neidhart,
Ortsvorsitzende (Tel. 40057)*



RÖMISCH-KATHOLISCHE PFARRE STRASSHOF



Das Pfarrblatt wird seit einiger Zeit von einem Verteildienst an die Haushalte in Strasshof zugestellt. Haben Sie einen „Bitte keine Werbung“-Aufkleber am Postkasten angebracht, bekommen Sie es nicht, leider!

auch gerne mit Name und Adresse in der Pfarre melden und wir bringen Ihnen die neueste Ausgabe!

Wussten Sie übrigens, dass wir seit November 2020 Messen streamen?

Die Links, um live mit dabei zu sein, finden Sie auf der Homepage. Wenn Sie erst später Zeit haben, gehen Sie einfach auf unseren Kanal „**youtube Pfarre Strasshof**“!

Wir bewahren unsere Hoffnung und bleiben verbunden in dieser herausfordernden Zeit!

*Gabriele Pohanka,
Stv.Vorsitzende PGR*





EIN LAUFCLUB IN ZEITEN WIE DIESEN ...

Es gibt derzeit nichts zu berichten und nichts anzukündigen, keine Fotos. Was bleibt, ...

2020 und 2021 mit Sportsgeist betrachtet

Walken und laufen,
schwitzen und schnaufen.
Sporteln zum Fitsein,
sporteln zum G'sundbleib'n.
Alles wie immer.

Alles wie immer?
Statt in Gruppen gemeinsam
läufst du allein – bestenfalls zweisam.

Kontakte verringern und Abstand halten,
kein Feiern mit Freunden, keine Umarmung.
Manche sind traurig, andere müde,
die einen verzweifelt, die anderen wütend.

Bewegung im Freien – welch ein Glück.
Den Blick nach vorne, nicht zurück.
Bewegung im Freien – der Kopf wird frei.
Was dich belastet, ist kurz einerlei.
Sonne und Wind im Gesicht,
das Schwere verliert an Gewicht.

Walken und laufen,
schwitzen und schnaufen.
Sporteln zum Loslassen,
im Sporteln Zuversicht fassen.

Sportler*innen wissen: Im Wettkampf
wird's am Ende schwer. Da kommt der Krampf.
Die Wadeln beißen, die Lungen brennen.
Im Kopf läuft ein Film: Es geht nicht mehr viel.
Vorne um's Eck – wir sehn's nicht genau. Da liegt das Ziel!

So ist's bei Corona, so ist es beim Sport.
Der Sportsgeist jubelt: Die Mühen sind fort!
Ist das Ziel erst erreicht, ist Schluss mit einsam:
Walken und laufen – gemeinsam! Gemeinsam!

(Gabriele Bleier)



Wöchentliches Training:

(bei jedem Wetter, sobald es wieder zulässig ist)

Treffpunkt jeweils beim Clubhaus um 18.30 Uhr

Montag – Laufgruppe mit Schwerpunkt
Koordination, Lauf-ABC und Intervalltraining
Mittwoch – Laufgruppen in verschiedenem Tempo
und Walking-Gruppe

Clubhaus des LC Strasshof:

2231 Strasshof, Ludwenkogasse 23

Auffahrt an der Kreuzung Ludwenkogasse und
Bealskagasse bei der Postfiliale

Aktuelle Informationen auf der Webseite des Laufclubs:
www.laufclub-strasshof.at



KULTURHAUS STRASSHOF AN DER NORDBAHN

Sehr geehrte Strasshoferinnen und Strasshofer!

Covid-19 (samt Mutationen) hat unserem Kulturhaus-Heimatmuseum im Jahr 2020 und heuer längere vorübergehende Schließungen aufgezwungen. Es ging uns nicht anders als allen anderen österreichischen Museen auch. Meine ehrenamtliche computergestützte Tätigkeit für das Kulturhaus-Heimatmuseum konnte ich aber stets fortsetzen.

So nützte ich die Schließzeiten unter anderem dazu, die zahlreichen **historischen Dokumente** der in den neuen Schulcampus in der Schönkirchner Straße übersiedelten **Volksschule** in das schriftliche Archiv des Museums zu integrieren. Darunter waren „Klassenbücher“ aus den Schuljahren 1909/1910 bis in die 1950er-Jahre. Die frühesten „Klassenbücher“ sind also aus der Zeit kurz nach der Errichtung des großen Verschubbahnhofes (1908). Damals wurden die Kinder in jenem Bahngelände auf dem Bahnhofplatz unterrichtet, welches nördlich gegenüber dem heutigen „Königreichsaal“ liegt (Expositur der Volksschule Gänserndorf). Einige Zeit später fand dann der Unterricht im sogenannten „Vereinshaus“ (Ecke Bahnhofstraße/Pernerstorferstraße) statt, und zwar bis 1925.

In diesem Jahr – 2 Jahre nachdem Strasshof eine selbständige Gemeinde geworden war – wurde unter gewaltigen finanziellen Anstrengungen der noch sehr jungen Gemeinde die Volksschule in der Schulstraße errichtet. Dieses ehemalige Schulgebäude ist das älteste kommunale Bauwerk Strasshofs. Auf dem Foto (aufgenommen 1929) sehen Sie das mittlerweile historische Schulhaus (mit der Antonius-Kirche im Hintergrund).



Eine weitere während der Schließzeiten in das schriftliche Archiv des Kulturhauses-Heimatmuseum eingearbeitete Ergänzung betraf hunderte **Dokumente der 1911 gegründeten „Terraingesellschaft m. b. H. Strasshof“**. Das Unternehmen hat damals – und bis in die 1960er-Jahre – in Strasshof (Katastralgemeinde Strasserfeld) Grundstückstransaktionen abgewickelt. Diese Unterlagen wurden dem Museum von der Familie Koch (wohnhaft in der Hötzendorfstraße) übergeben. Einige bereits verstorbene Angehörige der Familie waren Mitarbeiter der „Terraingesellschaft m. b. H. Strasshof“. Vielen Dank an die Familie Koch.

Abschließend darf ich Sie auf unsere Homepage hinweisen, die Sie unter www.kulturhaus-heimatmuseum-strasshof.at abrufen können.

Mit freundlichen Grüßen
Vereinsvorsitzender Bürgermeister a. D.
Dr. Rolf A. Neidhart

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Informationen über die Bereitschaftsdienste unter www.noezz.at oder unter der Tel.-Nr. 050511.

Weitere Notdienste der Wiener Zahnärzte entnehmen Sie bitte dem Internet unter <http://wr.zahnaerztekammer.at/> – Notdienste, oder unter der Tel.Nr. 050511-1010.

FEBRUAR

27./28.2. **Dr. Maria Pichler**
Kaiserstraße 10, 2225 Zistersdorf,
02532/2515

MÄRZ

6./7.3. **Dr. Sandra Dusek**
Hundskehle 21/B5, 3400 Klosterneuburg
02243/20226

13./14.3. **Dr. Eugen Blufstein**
Bahnstraße 66, 2291 Lassee
02213/2217

Dr. Eugen Weichselberger
Bisamberger Str. 19, 2100 Korneuburg
02262/72130

20./21.3. **Dr. Christoph Karlsböck**
Dreifaltigkeitsplatz 8, 2170 Poysdorf
02552/20432

APRIL

3./4./5.4. **Dr. Erich Schmöllner**
Ollersdorferstraße 2/5, 2251 Ebenthal
02538/85764

10./11.4. **Dr. Sharareh Fischer**
Birkengasse 4, 2253 Weikendorf
02282/60535

17./18.4. **Dr. Sara Christian**
Brunnengasse 6/Top A, 2170 Poysdorf
0664/88108068

24./25.4. **DDr. Nikita Jurasch**
Hauptplatz 31/3, 2130 Mistelbach
02572/32914

ZAHNÄRZTE IN STRASSHOF:

DDr. Döllinger
Bahnhofplatz 3, Tel. 02287/4196
Öffnungszeiten:
Mo, Mi 8–13 Uhr, Di, Do 12–17 Uhr
Termine gegen Voranmeldung, alle Kassen



DDr. Schreiber
Bahnhofstraße 8a, Tel. 0681/206 656 69
Öffnungszeiten:
Mo 10–18 Uhr, Di, Mi 8.30–16 Uhr,
Do, Fr 8.30–12 Uhr
Termine gegen Voranmeldung, alle Kassen



Alle Arbeiten mit Marmor, Granit
oder Kunststein

Eigene Kunststeinerzeugung
mit ÖNORM Zertifikation

Eigene Grabsteinerzeugung im
Steinwerk, mehr als
200 Grabsteine lagernd

Montieren von Grabanlagen oder
Gruftanlagen auf allen Friedhöfen



2232 Deutsch-Wagram, Hausfeldstrasse 15
Tel. + Grabsteinverkauf: 02247 / 2271

Unsere weiteren Standorte: **Deutsch Wagram:** Friedhofstr. 11, Tel.: 0 2247 / 2271,
Wolkersdorf: Friedhofg. 6, Tel.: 0 2245 / 82144, **Mistelbach:** Bahnstr. 19, Tel.: 0 2572 / 4368
www.grabstein-manhart.at | office@grabstein-manhart.at



BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE

Jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr; Öffnungszeiten der Ordinationen zwischen 9.00 und 11.00 Uhr.

Von 14.00 bis 8.00 Uhr rufen Sie bitte den NÖ Ärztenotdienst unter der Tel.-Nr. 141 oder die telefonische Gesundheitsberatung unter der Tel.-Nr. 1450 an.
In dringenden Notfällen rufen Sie bitte den Notruf 144!

Da KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN des Bereitschaftsdienstes möglich sind, wird ersucht, bei Bedarf telefonisch Rücksprache zu halten!



| | |
|-----------|---|
| 27./28.2. | Dr. Rossoll* Gänserndorf, 02282/60616 |
| 6./7.3. | Dr. Morgenbesser* Gänserndorf, 02282/3100 |
| 13./14.3. | Dr. Kren, Strasshof, 02287/4444 |
| 20./21.3. | Dr. Breier* Gänserndorf, 02282/8508 |
| 27./28.3. | Dr. Rossoll* Gänserndorf, 02282/60616 |
| 3./4.4. | Dr. Cserko, Strasshof, 02287/4477 |
| 10./11.4. | Dr. Breier* Gänserndorf, 02282/8508 |
| 17./18.4. | Dr. Kren, Strasshof, 02287/4444 |
| 24./25.4. | Dr. Morgenbesser* Gänserndorf, 02282/3100 |

* Dr. Breier: Brunnengasse 9, 2230 Gänserndorf (ehem. Dr. Ludwig)

* Dr. Morgenbesser: Bahnstraße 33, Gänserndorf

* Dr. Rossoll: Hauptstraße 18, Gänserndorf

ORDINATIONEN IN STRASSHOF:

Dr. Cserko, Arbeiterheimstraße 3,
Tel. 02287/4477; Mo, Mi, Do, Fr 7.30–11 Uhr,
Mo und Do 17–19 Uhr

**Praxisgemeinschaft Strasshof –
Dr. Balga/Dr. Lunzer**, Amundsenstraße 44,
Tel. 02287/3939; Mo 8–12 und 16–18 Uhr,
Di 8–12 Uhr, Mi 8–12 und 17–19 Uhr,
Do geschlossen, Fr 8–12 Uhr

Dr. Kren, Hauptstraße 229/1, Tel. 02287/4444;
Mo, Di, Do 7.30–12 und 17–19 Uhr,
Mi geschlossen, Fr 7.30–14 Uhr

Dr. Hekel, Arbeiterheimstraße 35/1,
Tel. 0650/666 67 90; Patientenverfügung

Dr. Girsch, Maulbeerallee 5/8
Tel. 0676/528 13 22; nur gegen Voranmeldung

Dr. Mokrusa, Albert-Sever-Straße 50/24
Tel. 02287/7102; nur gegen Voranmeldung

Dr. Dawoud, Arbeitsmedizinerin, Parkstraße 2
Tel. 02287/5248 oder 0664/192 46 66;
nur gegen Voranmeldung

URLAUB:

Dr. Kren: 29. 3.–9. 4. 2021

Vertretung: **Dr. Cserko**, Praxisgemeinschaft
Strasshof – **Dr. Balga/Dr. Lunzer**



UW 1312

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Strasshof, Bürgermeister, 2231 Strasshof, Bahnhofstraße 22

Redaktion und Anzeigenverwaltung: Marktgemeinde Strasshof, Andrea Ondrejkovics, zeitung@strasshofandernordbahn.gv.at

Druck: Druckerei Ing. Michael Seitz, 2231 Strasshof, Hauptstraße 373

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens

ECHT ZEIT FÜR BROT!

BIO
DINKELBLÜTE



FASTENBROT



MIT SAUERKRAUT
UND RÖSTZWIEBEL

Geier

100%
DINKEL

geier.at | Instagram Facebook

STRASSHOF, HAUPTSTRASSE 207, TEL: 02287/5312
SILBERWALD, SCHUBERTGASSE 1, TEL: 0664/8467245

ECHTE PROFIS SPAREN SICH DIE NOVA.

NOVA
ERSPARNIS
BEI KAUF VOR
30.06.2021

DUCATO MAXI L4H2
2.3 MULTIJET 160 PS
€ 5.278,-*



FIATPROFESSIONAL.AT

AB 01.07.2021 KOMMT DIE NOVA AUCH FÜR TRANSPORTER.
JETZT FÜR EINEN NEUEN DUCATO ENTSCHEIDEN UND GELD SPAREN!

DUCATO

DEM NÄCHST BEI IHREM FIAT PROFESSIONAL PARTNER

100% DUCATO
100% ELEKTRISCH

0% NOVA



PROFESSIONAL
PROFESSIONAL WIE SIE



Kraftstoffverbrauch Ducato Maxi Kastenwagen L4H2 160 PS kombiniert (WLTP): 9,1/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 240 g/km.
* Die Novasparsnis errechnet sich aus Listenpreis 295.066,7 exkl. NoVa & Ust. gegenüber Listenpreis 295.066,7 inkl. NoVa & exkl. Ust. und abzüglich € 350,- Treibstoffbonus. ** 2 Jahre Neuwagengarantie und 2 Jahre Funktionsgarantie MaximumCare der FCA Austria GmbH bis maximal 100.000 km gemäß deren Bedingungen. Optional und gegen Aufpreis erweiterbar auf bis zu 200.000 km. Alle Angaben ohne Gewähr. Stand 02/2021.

KFZ-HANDEL UND FACHWERKSTÄTTE
INTER-CAR
www.intercar.at WENDI

Hauptstrasse 1a, A-2231 Strasshof a. d. Nordbahn
Tel. 02287-5383, office@intercar.at